

Natürlich waren es keine leeren Worte. Bausätze wie ich Zubehör (dachte man braucht es) liegt bereit. Da ich schon mit der ´32 Cat sagte, slowly slowly..ach, des war en Lied...
Sagte schon, dass es imo etwas langsam vonstatten geht. Ok, nach OP und KS habe ich mich zwischen Umzugskartons,Unordnung usw. doch mal an den Schreibtisch gewagt.Ha,hab ihn auch gefunden!

Vor Wochen kam ich auf die glorreiche Idee, alle drei Sets parallel zu bauen,ääähmm,ja, hust...
Habe mit den Sitzen angefangen und kam dort schon durcheinander. Versuche es jetzt also anders!
Nichts desto trotz, diese drei kommen hier rein!!!

KINETIC SU-33

Wie schon geschrieben, habe ich mit den Sitzen angefangen. Hier also mein fertiger K36Dm:

[IMG_6676.JPG](#)

[IMG_6677.JPG](#)

Weiter ging es dann mit dem zusammenbau der -33 mit dem BIGED von Eduard. Kann man sich bei diesem Bausatz getrost sparen, hab es mir nur zwecks Gurtzeug geholt gehabt, mehr aber dazu wenn ich ins Detail gehe.

Es gibt von Dreammodels Nozzles für die Ki-SU-33, kann man sich sparen:

[IMG_6671.JPG](#)

[IMG_6672.JPG](#)

Hier habe ich nur die Flamringe von Eduard benutzt, da die Kinetic BA sehr konfus ist.

Ein Bild, wo man sieht aus welcher und wie vielen Teilen ein Flügel besteht:

[IMG_6668.JPG](#)

Was so zusammengeflastert worden ist:

[IMG_6669.JPG](#)

(Hier sei angemerkt habe ich ED zubehör verwendet, um die Airbrake etwas aufzuhübschen, muss aber nicht)

[IMG_6670.JPG](#)

Sieht nach nix aus, aber Kinetic hat viel Kleinkram bis zu diesem Bauabschnitt

[IMG_6673.JPG](#)

[IMG_6674.JPG](#)

Ah, dass Cockpit wie auch die Schaufeln 🥰 Leider leider, don't see after

Hier mal so ein Problemkind. Da ich die Maschine stehend darstelle, müsste an den Zuläufen die Zusatzluftzufuhr (wat en Wort) geschlossen sein. Finde ich aber nicht schön, da man dann hinterher noch weniger die schönen Photoetch Leitbleche noch weniger sieht...

[IMG_6675.JPG](#)

Egal wie ich -oder wie man es baut, manch ein detail bleibt dann nur fürs eigene Gewissen. Grad die Schaufeln sind sehr gut erarbeitet, zu schade das diese komplett verschwinden. Bisher kann ich auch nur sagen, dass selbst AMK noch etwas zurückliegt was diesen Bausatz betrifft. Kaufen kaufen bauen.. Ok, Kinetic selbst hat diesen ja nicht selbst fabriziert, leider!

Die Anleitung allerdings, pffffffffffff. Dinge Übersprungen,Zahlendreher, Farbangabe fehlt, komplette Teile fehlen....ahh, teile fehlen, ja. Was mir hier deutlich fehlt, sind Decals fürs Cockpit. Da es vom Guss her wirklich hervorragend ist, Details usw, ist es leider Schade das evt., dass Piloten Panel teils leer wirken kann. Dazu aber mehr wenn es soweit ist damit man mich auch versteht 🙄

Jedenfalls, versuche ich hier auf fehler direkt einzugehen, da, wenn einer diesen BS bauen möchte, sich daran orientieren kann. Und der Bausatz ist so ziemlich goil. Habe ja in meiner sehr kurzen Modellbaukarriere nicht viel in der Hand gehabt, Hobby Boss, Tamiya,Academy(würg) und Revell. Was mir hier auffällt, ist das das Plastik sehr schön zu verarbeiten ist, was das kleben uns Schleifen angeht. Beim Schleifen hab ich immer das gefühl als wenn es Resin wäre. Mit Schleifen meine ich hiermit jetzt Klebenähte oder halt wenn man vom Rahmen trennt. Beim kleben muss auch mit vorsicht ran gegangen werden. Benutze selbst Tamiya Düninflüssig und Schnellrocknet, und da löst sich schon manches schnell in den Modellbauhimmel auf.

Hoffe, es gibt noch Leser, für diese drei wahrlich schöne Muster, wovon die SU-35 die Mutter aller ist. Sollten fragen sein zu den Bausätzen, her damit!

Gruß
Carsten

Beitrag von „Racoon_85“ vom 15. September 2017, 10:01

So fein es ist noch platz in Reihe Eins... 😊 Guter Start Carsten...

Beitrag von „Modell-Ostfrieese“ vom 19. September 2017, 12:05

Da bin ich auch dabei, der Anfang ist ja schon vielversprechend.

Ich rück dann mal in eure Mitte. *grins*

Gruß Erich

Beitrag von „Carsten H.“ vom 20. September 2017, 20:49

Hallo allerseits. Immernoch KzH, zumindest die Woche. Viel geschäft habe ich nicht da ich nicht viel Zeit im Sitzen verbringen kann. Dann kam noch das problem, der Gunze Mr. Color Farben, da bei den russischen Mustern doch auf die eine oder andere aus diesem Sortiment genommen werden muss (aus man mischt sich einen ab)

Bekomm diese eine Farbe -Cockpit, nicht vernünftig verdünnt. Egal was ich nehme trennt sich alles im Fliessbecher oder verklebt komplett meine Düse, wie knete.

Was kann man nehmen ausser den Gunze Mr.Color verdünner -den müsste ich nämlich erstbestellen. Da habe ich jetzt kein Bock drauf, da ich wirklich noch diese Woche ein wenig was machen kann, dann steht der Umzug ins Haus an und das Haus selber. Bis ich dann an mein eigenes Modellbauparadies machen kann und dies auch benutzt werden könnte...ohhgraus, hoffe auf Weihnacht...

Gruß
Carsten

Beitrag von „Racoon_85“ vom 20. September 2017, 22:34

Gemach Gemach Carsten so wie du Zeit hast... 👍

Beitrag von „Carsten H.“ vom 21. September 2017, 12:50

Ja Patrick, anders gehts eh nicht 😊

Hier mal was für zwischendurch. Alles nicht final, denke aber das diese teile noch fertig werden zum Weekend

[IMG_6679.JPG](#)

Ok, von den Nozzles sieht man recht wenig imo 😄

Gruß
Carsten

Beitrag von „Carlo82“ vom 21. September 2017, 17:00

Hi Carsten.

Bezüglich deinem "Farbenproblem":

Verwendest du Mr. COLOR (enamel) oder HOBBY COLOR (acryl) von Gunze? Und mit was für Verdünner arbeitest du aktuell?

Grüsse
Carlo

Beitrag von „Carsten H.“ vom 21. September 2017, 20:40

Hi Carlo,

bin dieses Jahr auf Mr Hobby umgestiegen und bin recht begeistert. Benutze hauptsächlich die Hobby Color! Jetzt habe ich aber drei Farben auf Enamel Basis -die Mr.Color, die ich nicht verdünnt bekomme.

und da ich gern die Farben 2:10 Strecke (2einheiten Farbe -10 verdünner) bekomme ich die zZ sehr schwer verarbeitet!

Gruß und danke
Carsten

Beitrag von „Carlo82“ vom 21. September 2017, 21:02

Ok! Mr. Color Farben. Und was für Verdünner nimmst du? Evtl. liegt da der Hund begraben 😊

Grüsse
Carlo

Beitrag von „albatros32“ vom 21. September 2017, 21:57

Mir wird zwar oft von "Fachleuten" gesagt daß das alles falsch sei, aber seit jahrzehnten nutze ich für Enamels (diverser Hersteller) erfolgreich ganz ordinäre "Nitroverdünnung" !

Wichtig ist nur :

Einmal verdünnt beginnt die Farbe allmählich auszuhärten !
Also nichts in das Farbgläschen zurück kippen 😊 , ansonsten hatte ich damit keine Probleme
....

Beitrag von „Racoon_85“ vom 22. September 2017, 00:40

Ich nehme nur Terpentinersatz zum verdünnen...habe damit bis jetzt keine schlechten Erfahrungen gemacht....das aber nur am Rande,

Carsten die Teile die du zeigst sehen jetzt schon klasse aus....Vor allem die Cockpitschale schaut klasse aus...

Beitrag von „Carsten H.“ vom 22. September 2017, 10:11

Bisher habe ich benutzt bzw. versucht:

White Spirit (Kluthe), Verdünner von Gunze (110), Tamiya X-20, Verdünner ABT 502 und normalen Spiritus. Alles nix. Versuche es jetzt dann mal mit Nitro-verdünner, hab da noch das ein oder andere im Keller.

Ist echt frustrierend wenn sowas nicht läuft....Jedenfalls, mal wieder Dank an euch 🙌👍👍
Mal schauen wo mich es heute hin verschlägt.

Da ich heute nacht kaum Schlafen konnte, habe ich ein paar Stunden am Schreibtisch verbracht. Nur dazu, Cockpit ist m.E. fertig. Wie die Airbrake, Triebwerke teils und das vordere Fahrwerk-des natürlich nur zusammengesetzt. Mach jetzt aber mal Couching, dann gibt es Fotos.

Gruß
Carsten

Beitrag von „Carlo82“ vom 22. September 2017, 11:22

Ah, da haben wir den Bock 🍷😄🍷

Von Gunze funzt nur der dunkelblaue Verdünner

<http://www.mr-hobby.com/en/itemDetail.php?ild=153>

Oder wie Ingo schon sagt, kannst du auch Nitroverdünner nehmen. Bitte aber vorsichtig bei hoher Verdünnung! Nitro greift das Polystyrol an!

Grundsätzliche Regel bei Gunze Farben:

Mr. Color -> Dunkelblaue Fläschchen -> Dunkelblauer Verdünner

Hobby Color -> Hellblaue Fläschchen -> Hellblauer Verdünner

Nun aber loslegen 😄

Grüsse

Carlo

Beitrag von „Carsten H.“ vom 22. September 2017, 11:48

Wälz mich eh nur....

Fangen wir mal mit den schwächen des BS an. Wie schon gesagt, habe ich statt die Bausatzteile die Flamringe von Eduard genommen.

Die Eduard so

[IMG_6672.JPG](#)

das macht Kinetic

[IMG_6708.JPG](#)

???

Dann fiel mir heute Nacht ein fehler auf, den andere wohl hoffentlich vermeinden können.

[IMG_6706.JPG](#)

[IMG_6707.JPG](#)

Die Leitbleche sind falsch. Bekomme die Räder jetzt nicht mehr drauf. Entweder in der BA falsch beschriftet oder auf der Platine. Die Leitbleche haben auf der Innenseite geschwungene einkerbungen, die nahe am Rad liegen, wenn ihr versteht!?

[IMG_6705.JPG](#)

Das ganze unfertige Fahrwerk.

Dann- weiss nicht ob ich offen darstelle oder zu, die Airbrake

[IMG_6686.JPG](#)

[IMG_6702.JPG](#)

Die Nozzles werden jetzt nur noch von Innen bearbeitet, wollte aber mal diese Art probieren. Sieht nach Heißbereich aus?

[IMG_6684.JPG](#)

[IMG_6685.JPG](#)

[IMG_6703.JPG](#)

[IMG_6704.JPG](#)

Und zuletzt, das schöne Cockpit. War mein erster Versuch selbst dieses zu Bemalen, da, wie finde hier ein wahrlich schönes Bauteil beiligt. Denke, Ätzteile wären eine Verschlechterung geworden. Hat schon Eduard oder Aires Standard. Ein Manko, leider leider, keine Decals für die Instrumente, und habe auch nix auf Halde liegen, um irgendetwas dort zu transferieren.

[IMG_6699.JPG](#)

[IMG_6700.JPG](#)

[IMG_6701.JPG](#)

@Carlo: Dank dir, werde es definitiv heute mal testen. Ich weiss, Gunze hat unterschiedliche Verdüner, aber das nix anderes ging wunderte mich. Werde berichten!!!

Gruß und dank,
Carsten

Beitrag von „Modell-Ostfrieze“ vom 22. September 2017, 14:09

Moin Carsten, das Cockpit und die Nozzles sehen Spitze aus. 👍

Gruß Erich 🧑🏻

Beitrag von „Paddington“ vom 22. September 2017, 16:46

Cockpit und Nozzles sehen schon mal sehr gut aus.

Zur Lackierung der Nozzles habe ich ein gutes Youtube-Video zur Hand. Gucks dir mal an, sehr interessant !

<https://www.youtube.com/watch?v=koNEr3CbEBk&t=140s>

Beitrag von „Carsten H.“ vom 22. September 2017, 18:10

Dank euch,

@Patrick: Ja , von dem Video hatte ich es abgeleitet. Finde er hat die Nozzles nur zu dunkel gemacht. Im letzten Schritt mischt er zum Mattlack noch schwarz, dass hab ich mir gespart. Wollte es mal testen und finde -auch wenn es etwas mehr Arbeit ist, das es sich lohnt, wie auch der BS!

So, Cockpit und Fahrwerksschacht sind verklebt, somit können die beiden Rumpfteile Heiraten und muss mir keine sorgen machen, dass das Cockpit den Umzug überlebt!

Dann, Nitro hat funktioniert. Büro murrst jetzt allerdings, also auch hier nochmals danke für die Hilfe !!!!!

Bilder? Will euch nicht zuspammen 😊

Gruss

Beitrag von „Carsten H.“ vom 3. März 2018, 04:30

Auch hier ging es weiter. Bei mir fehlte ein Gussast, der zu enormen verzögerung führte. Dazu stellte ich fest, dass die Last der SU-§§ sehr sporadisch dargestellt wurde. Eine SU-27 -family, ist Rambo. Kinetic stellt sie als Bambi dar. Die hälfte der Pylonen wie Anhängelast fehlt.....wuuuuuschhh.weg.

Desweiteren, kotzt mich mittlerweile an, meinen Hersteller weder Pylonen wie dazu gehörige Last nicht mit Decals versehen zu wollen. Abhilfe findet man zum Glück bei Eduard, die die R-27 direkt mit passenden Pylonen austattet-UND DECALS:

[IMG 7020.JPG](#)

Ja, ne menge Holz 😊

Dazu kommt, das ich die richtigen Nozzles noch bekommen habe, was recht war. War es aber wert, bzw., wird es werden

Auch hier wünsche ich euch ein schönes Wochenende

Gruß

Carsten